

HANIEL

Pressemitteilung

Siebenjährige Haniel-Anleihe erfolgreich platziert

Siebenfach überzeichnete Transaktion – Verzinsung zu 5,875 Prozent

Duisburg, 21. Januar 2010: Franz Haniel & Cie. GmbH, die Holding-Gesellschaft des Haniel-Konzerns, hat heute eine Euro-Benchmark-Anleihe mit siebenjähriger Laufzeit begeben. Das Emissionsvolumen betrug 500 Millionen Euro, wobei die Nachfrage siebenmal so hoch war wie das Angebot. Die Anleihe wird mit 5,875 Prozent verzinst.

„Es hat sich erneut gezeigt, dass die Fremdkapitalgeber großes Vertrauen in das Portfolio und die Strategie von Haniel setzen“, erklärt Prof. Dr. Jürgen Kluge, Vorsitzender des Haniel-Vorstands. „Es ist uns gelungen, innerhalb von nicht einmal vier Monaten zwei Wertpapiere mit großem Erfolg zu platzieren.“ Institutionelle Investoren aus Europa konnten die siebenjährige Euro-Benchmark-Anleihe heute Vormittag zeichnen. Das Emissionsvolumen betrug 500 Millionen Euro. Das angefragte Volumen belief sich insgesamt auf gut 3,6 Milliarden Euro – damit war die Anleihe siebenfach überzeichnet. Die Verzinsung wurde auf 5,875 Prozent festgelegt. Die Abwicklung der Transaktion übernahmen Calyon und UniCredit sowie die BayernLB, die HeLaBa und die LBBW. Die Zuteilung des Wertpapiers erfolgte heute Nachmittag.

„Wie angekündigt werden wir die Mittelzuflüsse aus der Anleihe dazu verwenden, die Bankverbindlichkeiten der Haniel Beteiligungsfinanzierungs-GmbH & Co. KG vollständig abzulösen“, sagt Stefan Meister, Mitglied des Haniel-Vorstands. Mit dieser vollkonsolidierten Tochtergesellschaft der Holding hat Haniel 16 Prozent der 2007 erworbenen METRO AG-Aktien finanziert. Ein Teil der ursprünglichen Finanzierungssumme von 1 Milliarde Euro wurde bereits

HANIEL

zurückgezahlt. Dazu nutzte Haniel die Mittelzuflüsse aus der fünfjährigen Euro-Benchmark-Anleihe, die das Unternehmen im Oktober 2009 begeben hatte. Auch dieses Wertpapier war so stark nachgefragt, dass nicht alle interessierten Anleger bedient werden konnten. Das Emissionsvolumen der fünfjährigen Anleihe betrug 1 Milliarde Euro bei einer Verzinsung von 6,75 Prozent.

Der Haniel-Konzern

Haniel ist ein international erfolgreicher Handels- und Dienstleistungskonzern in Familienbesitz. 2008 erzielte er mit rund 50.000 Mitarbeitern 26,4 Milliarden Euro Umsatz. Die vier Unternehmensbereiche Celesio, CWS-boco, ELG und TAKKT sind in über 30 Ländern vertreten – alle in marktführenden Positionen. Die Franz Haniel & Cie. GmbH übernimmt als Holding die strategische und finanzielle Führung des Konzerns und bestimmt die Leitlinien für das konzernübergreifende Personalmanagement. Die Unternehmensbereiche im Überblick: Celesio – eines der führenden, international aufgestellten Handels- und Dienstleistungsunternehmen im Pharmamarkt, CWS-boco – einer der international führenden Anbieter für Waschraumhygiene, Schmutzfangmatten und textile Dienstleistungen, ELG – ein weltweit führendes Unternehmen für den Handel mit und die Aufbereitung von Rohstoffen für die Edelstahlindustrie, TAKKT – der in Europa und Nordamerika führende B2B-Spezialversandhändler für Geschäftsausstattung. Darüber hinaus hält Haniel 34,24 Prozent der Stimmrechte an der METRO AG und ist damit größter Anteilseigner. Mehr Informationen zum Haniel-Konzern finden Sie auf der Website www.haniel.de

Seite 2/2

Datum Duisburg, 21. Januar 2010

Anzahl Zeichen 2.062

Ansprechpartner Dietmar Bochert, Corporate Communications, +49 (0)203 806-578,
Telefax: +49 (0)203 806-622, E-Mail: dbochert@haniel.de

Diese Meldung finden Sie auch unter www.haniel.de.